



Filmmusik in der Wunderblutkirche

Am Sonnabend, dem 12. Oktober, lädt die Kirchengemeinde Bad Wilsnack um 19 Uhr zu einem besonderen Konzert ein: Die Musiker Sanko Ogon (Greifswald/Altenkirchen/Wien) und Christian Wettin (Dresden) werden die Besucher musikalisch mit Orgel und Saxofonen in die Welt der Filmmusik und der Musicals mitnehmen. Der Titel des Konzertes lautet – passend zur Jahreslosung – „Alles was ihr tut, geschehe in Liebe – die Liebe hört niemals auf“. Der Eintritt ist frei. Eine Kollekte wird am Ausgang erbeten. *Text: WS, Foto: Privat*

PriMa-Treff rund um den Kürbis

PRITZWALK. Der nächste PriMa-Treff ist für den 9. Oktober ab 8 Uhr geplant. Bis 13 Uhr stehen dann Kürbisse auf dem Pritzwalker Wochenmarkt im Mittelpunkt. Kinder können die- se bemalen. Unterstützt werden sie dabei vom Bio-Bauernhof „Temnitzhof“ aus Walsleben. Begleitet wird der Markt wieder mit Musik. Diesmal gibt es Schla- ger. *WS*



Entdeckungstour zwischen eindrucksvollen Türmen

Fotowalk mit Tipps durch Wittenberge

WITTENBERGE. Am Sonntag, dem 13. Oktober, lädt die Stadt Wittenberge alle Fotobegeisterten zu einem besonderen Fotowalk unter dem Motto „Zwischen den Türmen“ ein. Der Spaziergang beginnt um 14 Uhr am Bahnhof und dauert etwa vier Stunden. Die Teilnehmer erwartet eine Route durch den Clara Zetkin Park in den Stadtpark, wo sie den ersten ein-

druckvollen Turm von Wittenberge – den historischen Wasserturm – entdecken werden. „Nach Jahren des Dornröschenschlafs wird der imposante Wasserturm zur Landesgartenschau 2027 mit einer Aussichtsplattform erstrahlen“, so die Stadt in ihrer Ankündigung. Teilnehmer haben die Gelegenheit, vor der bevorstehenden Restaurierung einen Blick in

den Turm zu werfen und einzigartige Fotomotive festzuhalten. Im Anschluss führt der Weg zum Rathaus, wo alle den Turm erklimmen und von der Aussichtsplattform einen Blick über die Elbestadt genießen können. Der Fotowalk ist sowohl für Einsteiger als auch für erfahrene Fotografen geeignet. Unter der Anleitung des renommierten Natur- und Landschaftsfotogra-

fen Mario Herzog können die Teilnehmer wertvolle Tipps erhalten und sich mit anderen Fotografie-Enthusiasten austauschen. So können alle Teilnehmer ihr Lieblingsmotiv festhalten. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal zwölf Personen begrenzt, um ausreichend Raum für individuelle Fragen und persönliche Betreuung zu gewährleisten. Der Fotowalk ist kosten-

Blick vom Rathaus Wittenberge: Teilnehmer des Fotowalks können ihr Lieblingsmotiv fotografisch festhalten.
Foto: Prignitzliebe/Anja Möller

pflichtig. Die Anmeldung erfolgt über die Touristinformation Wittenberge (Tel. 03877/929181 oder E-Mail an touristinfo@kfh-wbge.de). *dre*

BETREUUNGSVEREIN KYRITZ e.V.

Unsere Tätigkeitsschwerpunkte

- Beratung und Erstellung von Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen
- Akquirieren und Begleitung ehrenamtlicher Betreuer und Bevollmächtigte
- Weiterbildung für ehrenamtliche Betreuer und Bevollmächtigte

Kontakt: Betreuungsverein Kyritz e.V.
Mühlenstraße 1 | 16866 Kyritz
Internet: www.betreuungsverein-kyritz.de
Telefon: 033971 - 5 67 00

Für die kalten Tage

Gültig vom 21.09. – 28.09.2024

HEISSE PREISE!

Bündelbrikett
10 kg / 25 kg Braunkohle-Briketts

statt 14. ⁹⁹	statt 6. ⁹⁹
25 kg	10 kg
minus PartnerCard -3% Rabatt	minus PartnerCard -3% Rabatt
12.⁹⁹	5.⁹⁹
12.⁶⁰	5.⁸¹

Holzspänebriketts
10 kg

statt 3. ⁹⁹
10 kg
minus PartnerCard -3% Rabatt
2.⁹⁹
2.⁹⁰

Holzpellets 6 mm
15 kg gesackt

statt 6. ⁹⁹
15 kg gesackt
minus PartnerCard -3% Rabatt
5.⁹⁹
5.⁸¹

hagebaumarkt
Kyritz + Pritzwalk + Wittstock

hagebaumarkt prignitz GmbH + Co. KG
Pritzwalker Straße 46 · 16866 Kyritz
Tel. 033971 893-0
Öffnungszeiten
Mo – Fr 8.30 – 18.30 Uhr
Sa 8.30 – 16 Uhr
www.hagebaumarkt-kyritz.de

hagebaumarkt prignitz GmbH + Co. KG
Rostocker Straße 1 · 16928 Pritzwalk
Tel. 03395 7623-0
Öffnungszeiten
Mo – Fr 9 – 18.30 Uhr
Sa 9 – 16 Uhr
www.hagebaumarkt-pritzwalk.de

hagebaumarkt wittstock GmbH + Co. KG
Uetersener Straße 2 · 16909 Wittstock
Tel. 03394 4749-0
Öffnungszeiten
Mo – Fr 8 – 18.30 Uhr
Sa 8 – 16 Uhr
www.hagebaumarkt-wittstock.de

Es wird bunt: Der Herbst hält bald auch auf dem Wochenmarkt in Perleberg Einzug.
Foto: Marcus J. Pfeiffer

Kartoffelschälwettbewerb, Clownerie und Musik

Am 26. September wird der Wochenmarkt zum Herbstmarkt

PERLEBERG. Die heißen Tage sind vorbei, die Blätter an den Bäumen färben sich und fallen herunter und immer häufiger steigt am frühen Morgen der Nebel aus der Stepenitz: Der Herbst beginnt am 22. September kalendrisch. Für Marktleiterin Katrin Rathmann ein Grund, den Perleberger Wochenmarkt am 26. September als Herbstmarkt zu gestalten und an diesem Tag das Angebot zu erweitern. Und so sind die Perleberger und ihre Gäste eingeladen, sich beim Marktbummel durch ein buntes Herbstprogramm unterhalten zu lassen. Dieses beginnt um 9.30 Uhr mit der Begrüßung durch Bürgermeister Axel Schmidt (parteilos) und den Perleberger Roland. „Auf die Plätze fertig los!“, heißt es dann beim anschließenden Kartoffelschäl- und Kartoffelreibwettbewerb. Wer traut sich aus den Reihen der Marktbesucher gegen Bürgermeister und Roland anzutreten? Die fertig geriebenen Kartoffeln finden dann gleich Verwendung. Denn Maximilian Hagenow, den die Perleberger in der Regel als Max und Koch des Knödelclubs kennen, wird sie zu leckeren Kartoffelpuffern verarbeiten und verkaufen. In der Folge gestalten „Clown Henry“ (10 Uhr), die Band „Old Green Clover“ (11 Uhr) sowie Pfarrer Valentin Kwaschik, Pfarrer der evangelischen Kirchengemeinde Perleberg-Land (12 Uhr) das Programm. Neben den Stammhändlern, die an jedem Donnerstag ihre Waren feilbieten, gibt es zum Herbstfest zusätzliche Stände. So bietet die Straußenfarm Westprignitz Burger vom

Strauß an und der Kreisbauernverband in Kooperation mit der Agrargenossenschaft Quitzow Produkte aus der Region, unter anderem Rapsöl und Kartoffeln. Ebenfalls vor Ort ist Wilfried Bels mit seinem Angebot „Messerschärfen vor Ort“, Gerhard Ehlers zur Pilzberatung sowie das „Lernort Natur Mobil“ vom Deutschen Jagdverband Perleberg e.V. Der Herbstmarkt endet um 14 Uhr. Auch an diesem Donnerstag beginnt der Wochenmarkt traditionell um 8 Uhr. *dre*